Franziskuswerk

Menschen mit Autismus verstehen und begleiten

Fachweiterbildung mit Abschlusszertifikat

2027-2028

Weiterführende Informationen erhalten Sie gerne bei:
Susanne Haug
Franziskuswerk
Bildung & Qualifizierung
Dorfplatz 2
85244 Schönbrunn
Tel.: 08139/800-6201
Fax.: 08139/800-8326
fortbildung@franziskuswerk.de

Franziskuswerk

Menschen mit Autismus verstehen und begleiten

Modulare Fachweiterbildung mit Abschlusszertifikat

Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen haben in den letzten Jahren immer mehr Aufmerksamkeit erfahren. Nicht zuletzt durch einige Buchveröffentlichungen betroffener Autisten als auch vermehrte Medienberichte über die Besonderheiten der autistischen Wahrnehmung besteht mittlerweile ein großes Interesse an spezieller Fortbildung sowohl innerhalb der Pädagogik und Psychologie als auch im medizinischen Bereich.

Die modulare Fachweiterbildung vermittelt Mitarbeiter/innen ein fundiertes Sach- und Handlungswissen im Umgang mit autistischen Menschen sowohl ohne als auch mit Intelligenzminderung.

In einer Einführungsveranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Erscheinungsformen der sogenannten Tiefgreifenden Entwicklungsstörungen, der diagnostischen Möglichkeiten aber auch Schwierigkeiten sowie der aktuellen Erklärungsmodelle zur Entstehung von Autismus-Spektrum-Störungen. Es werden grundlegende Besonderheiten in der Informationsverarbeitung erläutert.

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich mit ausgewählten Themenfeldern zu Therapie und Förderung, Komorbidität und den Lebenswelten autistischer Menschen zu befassen und zwar mit einem entsprechenden Praxisbezug zu ihrem Arbeitsfeld.

Jedes Seminar bietet Anregungen für die Anwendung im eigenen beruflichen Umfeld. Insbesondere in den Kursen "Praxisreflektion (Fallbesprechungen)" sowie „Umgang mit Krisen" - wird das Gelernte aber auf eigene Handlungsfelder angewendet und bereits innerhalb des Seminars der konkrete Transfer vorgenommen.

Zum Abschluss dieser Fachweiterbildung erhalten Sie ein Zertifikat, in dem alle von Ihnen besuchten Einzelseminare, sowie Ihr Hausarbeits- oder Referatsthema aufgeführt sind.

Bitte beachten Sie die Hinweise zu den verschiedenen Seminarorten bei den Beschreibungen der Einzelfortbildungen.

Lehrgangsleitung:

Antje Tuckermann
Diplom Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (VT), TEACCH® certified advanced consultant, TEACCH® trainer, Team Autismus GmbH & Co. KG

Susanne Haug
Diplom-Pädagogin, Bildungsreferentin, Bildung & Qualifizierung

Franziskuswerk

Modularisierte Fachweiterbildung „Menschen mit Autismus verstehen und begleiten"

1 Pflichtseminar

1. Einführungsveranstaltung (zur Erlangung eines Zertifikates verbindlich!)

Autismus-Spektrum-Störungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Dozent/in: Antje Tuckermann, Alexander Lietzke
P 19.–21.04.2027
O 28.–30.04.2027

Die Belegung der Seminare ist frei wählbar.

1 aus 2

2. Therapie und Förderung

Soziale Fähigkeiten (1 Seminar muss belegt werden)

Basale Voraussetzungen für ein soziales Miteinander schaffen
Dozent: Patric Selbach
P 11.–12.05.2027

Sozialen Kontakt gestalten und soziales Verständnis erweitern
Dozent: Patric Selbach
P 13.–14.05.2027

1 aus 3

Kommunikation (1 Seminar muss belegt werden)

Einführung in die Unterstützte Kommunikation (UK)
Dozent/in: Susanne Weisenhorn-Plobner, Christoph Götz
P 29.–30.06.2027

Förderung der spontanen Kommunikation bei nicht und wenig sprechenden Menschen mit Autismus
Dozentin: Nina Homann
P 21.–22.09.2027

Förderung von Menschen mit Autismus und guten sprachlichen Fähigkeiten – Wege zur effektiven Kommunikation.
Dozentin: Nina Homann
P 23.–24.09.2027

1 aus 2

3. Auffälliges Verhalten (1 Seminar muss belegt werden)

Impulse und Zwänge
Dozentin: Dr med. Corinna Bonaccurso
S 10.–11.06.2027
S 14.–15.10.2027

Aggressives Verhalten und häufige neuropsychiatrische Begleiterkrankungen bei Menschen mit Autismus
Dozentin: Maria Schmidt
S 06.–07.10.2027
O 20.–21.01.2028

1 aus 3

4. Lebenswelten (1 Seminar muss belegt werden)

Erwachsen werden mit Autismus – Bewältigung für Menschen aus dem Autismus-Spektrum mit guten kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten
Dozent: Patric Selbach
P 12.–13.10.2027

Erwachsen sein mit Autismus-Spektrum Störung und hohem Assistenzbedarf – Strategien und Modelle zu Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Partnerschaft und Sexualität
Dozent/innen: Sebastian Winter, Silvia Niedermeier, Denise Tode-Päseler
S 18.–19.11.2027

Entwicklungslinien von Autismus-Spektrum-Störungen im Kindes- und Jugendalter (Familie, Kindergarten und Schule)
Dozent: Dr. med. Martin Sobanski
S 26.–27.11.2027

2 Pflichtseminare + Leistungsnachweis

5. Pädagogische Vertiefung (zur Erlangung eines Zertifikates alle verbindlich!)

Praxisreflexion – Fallbesprechungen & Förderplanung
Dozentin: Antje Tuckermann
P 14.–15.03.2028
P 16.–17.03.2028

Krisen und Krisenintervention bei Menschen mit Autismus und Abschluss der Weiterbildung
Dozentin: Antje Tuckermann
P 15.–16.05.2028

Leistungsnachweis (Referat oder Hausarbeit)

S **Franziskuswerk,** 85244 Schönbrunn
P **Katholische Landvolkshochschule Petersberg,** 85253 Erdweg
O **Online-Veranstaltung**

Franziskuswerk

Verbindliche Einführungsveranstaltung

Autismus-Spektrum-Störungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Das Thema „Autismus“ hat in den letzten Jahren in der Öffentlichkeit große Aufmerksamkeit erlangt. In dieser Fortbildung erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Themen zu den Autismus-Spektrum-Störungen:

- Autismus-Begriff und Klassifikation
- Symptomatik
- Diagnostik
- Psychische Begleiterkrankungen
- Aktuelle Erklärungsmodelle zur Entstehung autistischer Störungsbilder
- Auswirkungen auf das Lernen und Verstehen: Besonderheiten in der Informationsverarbeitung

Im Anschluss daran liegt der Schwerpunkt auf der autismusfreundlichen Alltagsgestaltung.
Die Teilnehmer/innen erhalten Hinweise und Hilfen zur Entwicklung von Strukturierungs- und Visualisierungsmaßnahmen sowie zu deren praktischer Anwendung.
Anhand vieler Praxisbeispiele werden Umsetzungsmöglichkeiten aus unterschiedlichen Bereichen der Betreuung und Förderung dargestellt. Auf dieser Grundlage erhalten die Teilnehmer/innen Gelegenheit, Anwendungsmöglichkeiten für ihre eigene Praxis zu diskutieren und Ideen zu entwickeln Praktische Übungen und Gruppenarbeit ergänzen und vertiefen die theoretische Erarbeitung.

Dieses Seminar wird zweimal mit identischen Inhalten zu folgenden Terminen angeboten:

Termin 1	Montag, 19. April 2027, 10 bis 17 Uhr, und Dienstag, 20. April 2027, 9 bis 17 Uhr und Mittwoch, 21. April 2027, 9 bis 16 Uhr
Ort	Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg
Dozentin	Antje Tuckermann, Team Autismus GmbH & Co. KG, Psychologische Psychotherapeutin (VT), TEACCH® certified advanced consultant, TEACCH® trainer
Anmeldung	bis 12. März 2027
Termin 2	Mittwoch, 28. April 2027, 9 bis 16 Uhr, und Donnerstag, 29. April 2027, 9 bis 16 Uhr und Freitag, 30. April 2027, 9 bis 16 Uhr
Ort	online
Dozent	Alexander Lietzke, Heilerziehungspfleger, Autismustherapeut (VT), Institutionsberatung und Fortbildung auf der Basis des TEACCH-Ansatzes®; TEACCH® Certified Advanced Consultant und TEACCH® Certified Trainer
Anmeldung	bis 19. März 2027
Kosten	Kursgebühr € 390,- zuzüglich Tagesverpflegung € 40,60 / Tag (entfällt bei Onlineveranstaltung) Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Zielgruppe	Mitarbeitende, die mit Menschen mit Autismus arbeiten
Teilnehmerzahl	maximal 30 Personen
Kursnummer	9303001
	Diese Fortbildung ist zur Erlangung eines Zertifikates verbindlich

Franziskuswerk

Therapie und Förderung / Soziale Fähigkeiten

Basale Voraussetzungen für ein soziales Miteinander schaffen

Menschen im Autismus-Spektrum nehmen ihre Umwelt häufig anders wahr und verarbeiten Informationen auf eine andere Weise. Dies wirkt sich auch auf grundlegende Fähigkeiten aus, die für den Aufbau sozialer Beziehungen wichtig sind. Dazu gehören unter anderem soziale Aufmerksamkeit, gemeinsame Aufmerksamkeit, Imitation sowie Spiel- und Interaktionsfähigkeiten.

In dieser Fortbildung werden die theoretischen Grundlagen dieser basalen sozialen Kompetenzen verständlich erläutert. Zur Erhebung dieser basalen Fähigkeiten lernen die Teilnehmenden das unter Mitwirkung des TEACCH® Autism Programms entwickelte Social Skills Assessment kennen und anwenden. Darauf aufbauend erfolgt eine Verknüpfung mit praxisnahen Ideen und konkreten Unterstützungsmöglichkeiten für den pädagogischen Alltag.

Eigene Fallbeispiele der Teilnehmenden werden gemeinsam reflektiert und die Inhalte auf die individuelle berufliche Praxis übertragen.

Diese Fortbildung richtet sich an Mitarbeitende, die mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen aus dem Autismus-Spektrum arbeiten, deren soziale Grundfertigkeiten - wie gemeinsame Aufmerksamkeit, Imitation oder Spielverhalten - noch im Aufbau sind und gezielt gefördert werden sollen.

Termin	Dienstag, 11. Mai 2027, 10 bis 17 Uhr und Mittwoch, 12. Mai 2027, 9 bis 17 Uhr
Ort	Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 40,60 / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozent	Patric Selbach, Diplom-Heilpädagoge, im Zertifizierungsprozess zum „TEACCH® Certified Advanced Consultant“, einjährige Weiterbildung zum TEACCH®-Konzept, über 20-jährige Erfahrung in Anwendung und Beratung auf Grundlage des TEACCH®-Konzeptes in Institutionen, langjährige Leitungserfahrung in einer Großeinrichtung der Kinder- und Jugendhilfe mit dem Schwerpunkt Autismus Spektrum, internationale Referenten und Beratertätigkeit sowie Veröffentlichungen zu Autismus Spektrum
Zielgruppe	Mitarbeitende, die Menschen mit Autismus begleiten und fördern
Teilnehmerzahl	maximal 20 Personen
Kursnummer	9303002
Anmeldung	bis 9. April 2027
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Soziale Fähigkeiten“ belegt werden

Franziskuswerk

Therapie und Förderung / Soziale Fähigkeiten

Sozialen Kontakt gestalten und soziales Verständnis erweitern

Im Mittelpunkt des Seminars stehen Menschen aus dem Autismus Spektrum mit guten sprachlichen und kognitiven Fähigkeiten, die bereits über grundlegende Kompetenzen in der sozialen Interaktion verfügen.

Soziale Kompetenz entwickelt sich durch gelingende Interaktionen mit anderen Menschen. Dafür reicht die bloße Anwesenheit eines sozialen Gegenübers nicht aus - entscheidend sind gegenseitiger Austausch, gemeinsames Handeln und das Verstehen sozialer Zusammenhänge. Neben interaktiven Fähigkeiten spielen daher auch sozial-kognitive Kompetenzen sowie die Fähigkeit zur Emotionsregulation eine zentrale Rolle.

Im Seminar werden Grundlagen und praktische Methoden zur Erfassung und Gestaltung sozialer Kompetenzen vermittelt. Dabei wird das unter Mitwirkung des TEACCH® Autism Programms entwickelte Social Skills Assessment vorgestellt. Dieser Leitfaden hilft dabei, soziale Fähigkeiten systematisch zu beobachten und soziale Situationen genauer zu verstehen. Er kann unabhängig vom Alter und Unterstützungsbedarf eingesetzt werden und unterstützt dabei, bereits vorhandene sowie neu entstehende Fähigkeiten zu erkennen und die Anforderungen einer sozialen Situation zu entschlüsseln.

Anhand praktischer Beispiele und Übungen wird erarbeitet, wie soziale Situationen so strukturiert werden können, dass Menschen im Autismus Spektrum ihre vorhandenen Fähigkeiten nutzen, eigene Handlungsspielräume entwickeln und als aktive Partner an sozialen Interaktionen teilhaben können. Darüber hinaus werden Strategien aus den Themenfeldern sozial-kognitive und emotionale Kompetenzen vorgestellt.

Termin	Donnerstag, 13. Mai 2027, 10 bis 17 Uhr und Freitag, 14. Mai 2027, 9 bis 17 Uhr
Ort	Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 40,60 / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozent	Patric Selbach, Diplom-Heilpädagoge, im Zertifizierungsprozess zum „TEACCH® Certified Advanced Consultant“, einjährige Weiterbildung zum TEACCH®-Konzept, über 20-jährige Erfahrung in Anwendung und Beratung auf Grundlage des TEACCH®-Konzeptes in Institutionen, langjährige Leitungserfahrung in einer Großeinrichtung der Kinder- und Jugendhilfe mit dem Schwerpunkt Autismus Spektrum, internationale Referenten und Beratertätigkeit sowie Veröffentlichungen zu Autismus Spektrum
Zielgruppe	Mitarbeitende, die Menschen mit Autismus begleiten und fördern
Teilnehmerzahl	maximal 20 Personen
Kursnummer	9303003
Anmeldung	bis 9. April 2027
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Soziale Fähigkeiten“ belegt werden

Franziskuswerk

Therapie und Förderung / Kommunikation

Einführung in die Unterstützte Kommunikation (UK)

Zum Schweigen fehlen mir die passenden Worte

Die Unterstützte Kommunikation (UK) ist ein Konzept für Menschen, die in der Äußerung oder dem Verstehen von Sprache beeinträchtigt sind und/oder Schwierigkeiten in der Interaktion und Partizipation erleben. Die Unterstützte Kommunikation bietet eine Vielfalt von Methoden und Hilfsmitteln, um soziales Handeln und Kommunikation selbstwirksam und erfolgreich zu gestalten.

Von der Geste bis zum iPad
Ziel des Seminars ist ein umfassende Einführung in das Thema Unterstützte Kommunikation. Hierzu werden praxisnahe Möglichkeiten vorgestellt, so dass eine Anbahnung und der Einsatz von körpereigenen, nicht elektronischen und elektronischen Hilfsmitteln leichter gelingen können. Ein Schwerpunkt des Seminars ist das Kennenlernen und Ausprobieren von einer Vielfalt an Material aus der Unterstützten Kommunikation.

Inhalte:

- Bedeutung von Kommunikation und Unterstützter Kommunikation
- Bedeutung von Kommunikationseinschränkungen
- Grundlagen in der Unterstützten Kommunikation und pädagogische Maxime
- Überblick über die Methoden der Unterstützten Kommunikation
- Erkennen von UK-Bedarf, Einblick in Diagnostik und Anbahnung von Interaktion
- Kennenlernen von körpereigenen, nicht elektronischen und elektronischen Kommunikationshilfen: Überblick und Einsatz
- Beantragung von Kommunikationshilfen

Methoden: Referat, Diskussion, Praxisbeispiele, Selbsterfahrung und praktische Übungen

Termin	Dienstag, 29. Juni 2027, 9:30 Uhr bis 17 Uhr, und Mittwoch, 30. Juni 2027, 9 bis 16:30 Uhr
Ort	Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 40,60 / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozent/in	Susanne Weisenhorn-Plobner, Staatlich anerkannte Erzieherin und ILP® Coach, Beraterin und Dozentin für Unterstützte Kommunikation, CAB UK-Beratungsstellen für Unterstützte Kommunikation Christoph Götz, B.A. Erziehungswissenschaft, Ergotherapeut, Berater und Dozent für Unterstützte Kommunikation, Zertifizierter Übersetzter für Leichte Sprache, CAB UK-Beratungsstellen für Unterstützte Kommunikation, Fach-Zentrum für Leichte Sprache
Zielgruppe	Mitarbeitende in der Begleitung von Menschen mit Kommunikations- und Interaktionsbeeinträchtigungen
Teilnehmerzahl	maximal 25 Personen
Kursnummer	9303004
Anmeldung	bis 14. Mai 2027
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Therapie und Förderung / Kommunikation“ belegt werden

Franziskuswerk

Therapie und Förderung / Kommunikation

Förderung der spontanen Kommunikation bei nicht und wenig sprechenden Menschen mit Autismus

Die Entwicklung kommunikativer Fähigkeiten ist ein zentrales, oft herausforderndes Thema in der Begleitung von Menschen mit Autismus. Dabei geht es nicht nur um Sprachentwicklung – Kommunikation eröffnet Menschen die Möglichkeit, ihre Wünsche und Bedürfnisse auszudrücken und wahrgenommen zu werden, und bildet die Basis für Lebensqualität und Teilhabe.

Das TEACCH® Communication Curriculum bietet einen strukturierten Ansatz, um die zielgerichtete Mitteilungsfähigkeit von Personen **mit wenig oder keiner verbalen Ausdrucksfähigkeit** zu erfassen und darauf aufbauend passgenaue Ideen für die Förderung zu entwickeln. Genau diese Personengruppe steht in diesem Seminar im Fokus.

Im Seminar lernen die Teilnehmenden das Instrument kennen und wenden es direkt an einem konkreten Fallbeispiel an. Dabei beobachten sie kommunikative Äußerungen systematisch und erfassen vorhandene Fähigkeiten. Auf dieser Grundlage erarbeiten sie gemeinsam Förderziele sowie erste praktische Ansätze zur Unterstützung der spontanen Kommunikation.

Termin	Dienstag, 21. September 2027, 10 bis 17:00 Uhr und Mittwoch, 22. September 2027, 9 bis 17 Uhr
Ort	Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2 85253 Erdweg
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 40,60 / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozentin	Nina Homann, Team Autismus GmbH & Co. KG, Diplom Pädagogin, TEACCH® certified advanced consultant, TEACCH® trainer
Zielgruppe	Mitarbeitende, die Menschen mit Autismus begleiten und fördern
Teilnehmerzahl	maximal 20 Personen
Kursnummer	9303007
Anmeldung	bis 30. Juli 2027
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Therapie und Förderung / Kommunikation“ belegt werden

Franziskuswerk

Therapie und Förderung / Kommunikation

Förderung von Menschen mit Autismus und guten sprachlichen Fähigkeiten

Wege zur effektiveren Kommunikation

Trotz ihrer meist guten verbalen Fähigkeiten haben auch hochfunktionale Personen mit einer Autismus-Spektrum-Diagnose oft große Probleme mit **effektiver** Kommunikation. Eine individuell zugeschnittene Unterstützung und Förderung der kommunikativen Fähigkeiten setzt jedoch eine gezielte Förderdiagnostik voraus. Ausgehend von den Konzepten und der Systematik des „klassischen" TEACCH®-Communication Curriculums (das für nicht und wenig sprechende Personen konzipiert wurde), wurde ein förderdiagnostisches Instrumentarium entwickelt, das sich bei Personen mit einer Autismus-Spektrum-Störung anwenden lässt, die fließend sprechen.

Nach einer Einführung in die Struktur und Herangehensweise des TEACCH®-Communication Curriculums beschäftigen wir uns mit der Erhebung der individuellen Herausforderungen in der Kommunikation bei Menschen mit ASS und guten sprachlichen Fähigkeiten und übertragen dieses auf eine Klient*innen.

Neben Materialien und Strategien zur Förderdiagnostik kommunikativer Kompetenzen, werden auch Möglichkeiten vorgestellt, wie eine effektive Kommunikation verbessert werden kann und auf eigene Fallbeispiele angewendet. Letzteres beinhaltet auch die Reflexion eigener Anteile am gemeinsamen Kommunikationsprozess.

Termin	Donnerstag, 23. September 2027, 10 bis 17:00 Uhr und Freitag, 24. September 2027, 9 bis 17 Uhr
Ort	Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 40,60 / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozentin	Nina Homann, Team Autismus GmbH & Co. KG, Diplom Pädagogin, TEACCH® certified advanced consultant, TEACCH® trainer
Zielgruppe	Mitarbeitende, die Menschen mit Autismus begleiten und fördern
Teilnehmerzahl	maximal 20 Personen
Kursnummer	9303010
Anmeldung	bis 30. Juli 2027
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Therapie und Förderung / Kommunikation" belegt werden

Franziskuswerk

Auffälliges Verhalten

Impulse und Zwänge

Über Tics, Stereotypien, Rituale, Zwänge und Kleptomanie, Pyromanie, Horten, Vermüllen

Unser Tag läuft nach bestimmten Mustern ab. Wir nennen sie Rituale oder Strukturen. Sie geben uns Orientierung, Sicherheit und Halt. Wo aber liegt die Grenze zwischen den hilfreichen Ritualen des Alltags und einem krankhaften Zwang? Wann geht andererseits durch Verlust an Ritualen unsere innere Ordnung so weit verloren, dass Impulse nicht mehr kontrolliert werden können und so ihre zerstörerische Energie entfalten?
Menschen mit geistiger Behinderung sind in besonderem Maße diesen konträren Kräften von zu viel und zu wenig innerer Ordnung ausgesetzt. Um ihr psychisches Gleichgewicht wieder finden zu können und die Ursachen der verloren gegangenen Orientierung erkennen zu können, benötigen sie meist fremde Hilfe. Überwiegend kommt diese vonseiten der Pädagogik, manchmal sind aber spezialisierte psychotherapeutische Verfahren erforderlich, und gelegentlich brauchen die Betroffenen sogar pharmakologische Unterstützung.
Theorie: Impulse und Zwänge als neuropsychologische Symptome oder als Persönlichkeitsmerkmale bei verschiedenen neurologischen und psychiatrischen Krankheiten – multifaktorieller Ursprung, Entstehung, Arten, Verlauf und Prognose
Praxis: Akzeptieren oder verändern? Ziele und Strategien beim Umgang mit Impulsen und Zwängen in konkreten Fällen, die Sie aus Ihrem Arbeitsalltag mitbringen – Videoanalyse von Tics, Stereotypien, Ritualen und Zwängen
Zielsetzung: Den Sinn von Ritualen erkennen und von Zwängen abgrenzen können; Neuropsychologische Ursachen von Tics und Stereotypien und ihren Einfluss auf die Handlungsplanung verstehen; Stereotypien und Rituale als therapeutische Strategien einsetzen lernen; Impulskontrollstörungen verstehen und ihre Therapie kennenlernen

Dieses Seminar wird zweimal mit identischen Inhalten zu folgenden Terminen angeboten:

Termin 1: Anmeldung	Donnerstag 10. Juni 2027, 10 bis 17:30 Uhr und Freitag, 11. Juni 2027, 9 bis 16:30 Uhr bis 5. Mai 2027
Termin 2: Anmeldung	Donnerstag 14. Oktober 2027, 10 bis 17:30 Uhr und Freitag, 15. Oktober 2027, 9 bis 16:30 Uhr bis 10. September 2027
Ort	jeweils Franziskuswerk, Hs. Johannes MRZ, Raphaelweg 9, 85244 Schönbrunn
Kursnummer:	9301005
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 38,- / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozentin	Dr. med. Corinna Bonaccurso, Fachärztin für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, niedergelassene Nervenärztin mit Schwerpunkt Störung der Intelligenzentwicklung und Geriatrie
Zielgruppe	Mitarbeitende der Behindertenhilfe
Teilnehmerzahl	maximal 25 Personen
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Auffälliges Verhalten“ belegt werden

Franziskuswerk

Auffälliges Verhalten

Aggressives Verhalten und häufige neuropsychiatrische Begleiterkrankungen bei Menschen mit Autismus

Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen zeigen oft vielgestaltige psychische Auffälligkeiten, die ursächlich auf verschiedene neuropsychiatrische Erkrankungen zurückzuführen sind. So treten Psychosen aus dem schizophrenen Formenkreis, Angststörungen, Zwänge, Ess- und Schlafstörungen, das Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom (ADHS) oder Tic-Störungen bei dieser Personengruppe sehr viel häufiger als in der Normalbevölkerung auf. Auch neurologische Begleiterkrankungen wie z.B. Epilepsien und Cerebralparesen sind oft zu finden und beeinflussen das Verhalten der betroffenen Personen entscheidend. So treten im Rahmen dieser Störungsbilder auch aggressive Verhaltensauffälligkeiten auf, die für den pädagogischen Alltag eine besondere Herausforderung darstellen.

Deshalb ist eine genaue und vor allem interdisziplinäre Diagnostik erforderlich, um schließlich aus der korrekten Diagnosestellung die richtigen Behandlungs- und Betreuungsmaßnahmen für die jeweilige Person ableiten zu können. Hierbei geht es nicht allein um eine psychopharmakologische Behandlung, sondern um die Erstellung eines individuellen, multidimensionalen Behandlungsplans, der verschiedene Therapieverfahren miteinander verbindet. Aus diesem Ansatz ergeben sich wiederum klare Leitlinien für den pädagogischen Betreuungsalltag.
Anhand von Fallbeispielen soll die Vielgestaltigkeit psychischer Störungsbilder dargestellt werden, die bei dieser Personengruppe auftreten können.
Darüber hinaus werden verschiedene Dokumentationsbögen vorgestellt und diskutiert, die eine differenzierte Diagnostik und die Beobachtung von Therapieverläufen erleichtern. Die praktische Handhabung der Bögen wird eingeübt.

Dieses Seminar wird zweimal mit identischen Inhalten zu folgenden Terminen angeboten:

Präsenzfortbildung:	
	Mittwoch, 6. Oktober 2027, 10 bis 17 Uhr, und Donnerstag, 9. Oktober 2027, 9 bis 17 Uhr
Ort	Franziskuswerk, Haus St. Johannes Raphaelweg 9, 85244 Schönbrunn
Anmeldung	bis 3. September 2027
Onlinefortbildung:	
	Donnerstag, 20. Januar 2028, 9 bis 16 Uhr, und Freitag, 21. Januar 2028, 9 bis 16 Uhr
Anmeldung	bis 17. Dezember 2027
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 38,- / Tag (entfällt bei Onlineveranstaltung) Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozentin	Maria Schmidt, Klinische Heilpädagogin M.A., Psychiatrische Institutsambulanz am Behandlungszentrum für psychische Gesundheit bei Entwicklungsstörungen, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge, Berlin
Zielgruppe	Mitarbeitende in Einrichtungen für psychisch und/oder geistig behinderte Menschen
Teilnehmerzahl	jeweils maximal 25 Personen
Kursnummer	9303009
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Auffälliges Verhalten“ belegt werden

Franziskuswerk

Lebenswelten

Erwachsen werden mit Autismus – Bewältigung für Menschen aus dem Autismus-Spektrum mit guten kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten

Erwachsen werden ist eine Phase großer Veränderungen im Leben eines jeden Menschen - Veränderungen sind für viele Menschen mit Autismus aber besonders herausfordernd. Zusätzlich bestehen bei ihnen häufig Schwierigkeiten im Umgang mit Gleichaltrigen, der Aufbau eines Freundeskreises wird dadurch vielleicht erschwert. Unterschiede zu Gleichaltrigen nehmen zu oder werden vielleicht auch erstmals bewusst wahrgenommen.
Mit zunehmendem Alter werden immer mehr soziale Kompetenzen erwartet und gefordert, welche nicht automatisch erlernt oder intuitiv erfasst werden. Was ist gerade „angesagt"? Welche Freizeitaktivitäten sind altersangemessen?
Parallel hierzu stellen sich Anforderungen wie: Was will ich werden? Wie kann ich einen zufriedenstellenden Beruf finden? Wie bewältige ich selbstständig all die alltäglichen Aufgaben?

In diesem Seminar schauen wir auf die Herausforderungen Jugendlicher und junger Erwachsene mit Autismus und guten kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten auf dem Weg ins Erwachsenenleben. Wir beleuchten zentrale Lebensbereiche, die für ein selbstbestimmtes Leben wichtig sind:

- **Beruf**: Strategien für den Berufseinstieg, Arbeitsplatzanpassungen und Karrieremöglichkeiten.
- **Alltagsbewältigung**: Praktische Tipps und Strategien für die Organisation und Strukturierung des täglichen Lebens.
- **Partnerschaft**: Aufbau und Pflege von Freundschaften, Beziehungen, Kommunikation und Konfliktbewältigung.
- **Sexualität**: Aufklärung und Unterstützung bezüglich sexueller Selbstbestimmung.
- **Freizeit**: Sinnvolle Freizeitgestaltung und soziale Integration.

Die Teilnehmer*innen lernen, individuellen Stärken und Ressourcen der genannten Zielgruppe zu erkennen und zu nutzen.
Das Seminar bietet praxisorientierte Unterstützung und wertvolle Einblicke, um das Erwachsenwerden mit Autismus selbstbewusst und erfolgreich zu gestalten.

Termin	Dienstag, 12. Oktober 2027, 10 bis 17:00 Uhr und Mittwoch, 13. Oktober 2027, 9 bis 17 Uhr
Ort	Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 40,60 / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozent	Patric Selbach, Diplom-Heilpädagoge, im Zertifizierungsprozess zum „TEACCH® Certified Advanced Consultant", einjährige Weiterbildung zum TEACCH®-Konzept, über 20-jährige Erfahrung in Anwendung und Beratung auf Grundlage des TEACCH®-Konzeptes in Institutionen, langjährige Leitungserfahrung in einer Großeinrichtung der Kinder- und Jugendhilfe mit dem Schwerpunkt Autismus Spektrum, internationale Referenten und Beratertätigkeit sowie Veröffentlichungen zu Autismus Spektrum
Zielgruppe	Mitarbeitende, die mit autistischen Menschen arbeiten
Teilnehmerzahl	maximal 20 Personen
Kursnummer	9303006
Anmeldung	bis 10. September 2027
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Lebenswelten" belegt werden

Franziskuswerk

Lebenswelten

Erwachsen sein mit Autismus-Spektrum Störung und hohem Assistenzbedarf - Strategien und Modelle zu den Themen Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Partnerschaft, Sexualität

Das Leben von erwachsenen Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) und hohem Assistenzbedarf erfordert maßgeschneiderte Strategien und Praxismodelle, um ihre Lebensqualität in verschiedenen Bereichen wie Wohnen, Arbeit, Freizeit, Partnerschaft und Sexualität zu verbessern.

In diesem Seminar schauen wir auf die besonderen Bedürfnisse in den verschiedenen Lebensbereichen und die daraus resultierenden Herausforderungen an die Assistenz- und Unterstützerkreise:
• **Wohnen**: Wohn- und Assistenzkonzepte, Architektur und Rahmenbedingungen, Regeln des Zusammenlebens
• **Arbeit und Beschäftigung**: bedürfnisorientierte Gestaltung der Arbeitsplätze, Ressourcenorientierte Angebote, praktische Beispiele
• **Freizeit**: personenzentrierte Angebote, aktive und passive Freizeitgestaltung, „special interests"
• **Freundschaft, Partnerschaft und Sexualität**: soziale Beziehungen im Fokus der besonderen Bedürfnisse von Menschen mit ASS, Fragen zu Aufklärung, Geschlechtsidentität, Beziehung und sexualpädagogischen Konzepten

Zusätzlich erhalten Sie einen Einblick in die Autismus-spezifischen Angebote im Franziskuswerk Schönbrunn: homogenes Wohnangebot, spezialisierte Arbeitsgruppen der Förderstätte und das Angebot einer Tagesstruktur für Menschen mit intensivem Assistenzbedarf. So sehen Sie Beispiele der praktischen Umsetzung verschiedener Konzepte im Alltag.

Termin	Donnerstag, 18. November 2027, 9:30 bis 17 Uhr und Freitag, 19. November 2027, 9 bis 16 Uhr
Ort	Franziskuswerk, Hs. Johannes MRZ, Raphaelweg 9, 85244 Schönbrunn
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 38,- / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozent/innen	Sebastian Winter, Heilerziehungspfleger, langjährige Erfahrung in der Begleitung Kinder, Jugendlicher und Erwachsener mit Autismus Spektrum Störung, Leiter der Gruppe Samuel, Lioba im Haus Immanuel und Gruppe Schutzengel, Trainer Professionelles Deeskalationsmanagement (ProDeMa), Franziskuswerk Schönbrunn Silvia Niedermeier, Kinderpflegerin, Heilerziehungspflegerin, UK-Assistentin, Gesprächsbegleiterin nach § 132g SGB V, langjährige Mitarbeiterin in unterschiedlichen Wohnformen für erwachsene Menschen mit ASS, Vorsorgebegleiterin im Franziskuswerk Schönbrunn Denise Tode-Päseler, Ergotherapeutin, Teamleiterin von vier Förderstättengruppen mit dem Schwerpunkt Autismus Spektrum Störung im Franziskuswerk Schönbrunn
Zielgruppe	Mitarbeitende, die Menschen mit Autismus begleiten und fördern
Teilnehmerzahl	maximal 20 Personen
Kursnummer	9303005
Anmeldung	bis 15. Oktober 2027
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Lebenswelten" belegt werden

Franziskuswerk

Lebenswelten

Entwicklungslinien von Autismus-Spektrum-Störungen im Kindes- und Jugendalter (Familie, Kindergarten und Schule)

Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) gehören zu den sogenannten tief greifenden Entwicklungsstörungen. Mit diesem Begriff soll zum Ausdruck gebracht werden, dass vom Beginn des extrauterinen Lebens an fundamentale neuro-biologische Besonderheiten die sozialen Kommunikationsmöglichkeiten der autistischen Betroffenen beeinflussen. Im Gegensatz zu früheren Definitionen betont die neuere Definition von ASS (DSM-V) jetzt, dass erste Autismus-Symptome in Abhängigkeit von den sozialen Anforderungen der Umwelt auftreten. Das rückt die Umweltbedingungen in den Fokus und stellt sie den Anpassungsmöglichkeiten der autistischen Menschen über ihre Lebensspanne hinweg gegenüber. Erste soziale Anforderungen entstehen in der Dyade mit den primären Bezugspersonen. In der weiteren Entwicklung treten Familienmitglieder in den Beziehungskreis, später fremde Kinder und Erwachsene in Kindergarten und Schule. Jeder dieser Entwicklungsschritte kann eine besondere Herausforderung für autistische Kinder und ihre Bezugspersonen darstellen.

In diesem Seminar stehen die unter schiedlichen Entwicklungslinien in Kindheit und Jugend innerhalb des Spektrums, aus psychiatrischer Perspektive gesehen, im Zentrum. Fallbeispiele verdeutlichen diese unterschiedlichen Verläufe. In diesem Zusammenhang können zahlreiche Fragen diskutiert werden, wie: Gibt es Prädiktoren für die jeweilige Entwicklung, und wie kann diese positiv beeinflusst werden? Wie sind z. B. Frühinterventionen zu gestalten, und welche Maßnahmen sind evidenzbasiert, haben also eine wissenschaftlich fundierte Grundlage? Welche Wechselwirkungen entstehen durch komorbide psychiatrische Störungen, z. B. ADHS oder Angst? Welche diagnostischen Maßnahmen können die Basis für zielführende Unterstützungen in der Schule bieten? Welchen Stellenwert hat ein multidisziplinäres Expertenteam bei der Begleitung autistischer Kinder und Jugendlicher?

Teilnehmer/innen können eigene ausführliche Fallbeispiele einbringen und zur Diskussion und Supervision stellen.

Termin	Freitag, 26. November 2027, 10 bis 17 Uhr und Samstag, 27. November 2027, 9 bis 16 Uhr
Ort	Franziskuswerk, W5-Bürgerhaus, Werkstättenweg 5, 85244 Schönbrunn
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 38,- / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozentin	Dr.med. Martin Sobanski, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Psychoanalytiker, Suchtmedizinische Grundversorgung; Tätigkeitsschwerpunkte: Autismus- Spektrum-Störungen, geistige Behinderung mit Problemverhalten und andere entwicklungspsychiatrische Störungen, Supervision
Zielgruppe	Mitarbeitende, die Menschen mit Autismus begleiten und fördern
Teilnehmerzahl	maximal 20 Personen
Kursnummer	9303011
Anmeldung	bis 22. Oktober 2027
	Um das Zertifikat zu erwerben, muss eine der aufgeführten Fortbildungen aus dem Bereich „Lebenswelten“ belegt werden

Franziskuswerk

Pädagogische Vertiefung

Praxisreflektion

Dieser Veranstaltungsblock ist der Reflexion der praktischen Umsetzung der Inhalte durch die Teilnehmer/innen in ihren jeweiligen Arbeitsfeldern gewidmet.
Jede/r Teilnehmer/in bereitet eigenständig im Vorfeld eine Fallpräsentation von einer/einem Klient/in aus dem Autismus Spektrum vor und erhält die Gelegenheit, konkrete Fragen zu diskutieren.
Im Plenum setzen wir uns mit den Problemen bei der Umsetzung ebenso auseinander wie mit der Planung weiterer Schritte und deren konkreter Umsetzung.

Der letzte Teil der Veranstaltung ist der Vorstellung und gemeinsamen Diskussion der individuellen Hausarbeiten bzw. Referate der Teilnehmenden gewidmet. Dabei spielt es keine Rolle, an welchem Punkt Sie sich derzeit mit Ihrer Arbeit oder Ihrem Referat befinden.

Dieses Seminar wird zweimal mit identischen Inhalten zu folgenden Terminen angeboten:

Termin 1 Anmeldung	Dienstag, 14. März 2028, 10 bis 17 Uhr, und Mittwoch, 15. März 2028, 9 bis 17 Uhr bis 18. Februar 2028
Termin 2 Anmeldung	Donnerstag, 21. März 2028, 10 bis 17 Uhr, und Freitag, 22. März 2028, 9 bis 17 Uhr bis 18. Februar 2028
Ort	jeweils Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung € 40,60 / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozentin	Antje Tuckermann, Team Autismus GmbH & Co. KG, Psychologische Psychotherapeutin (VT), TEACCH® certified advanced consultant, TEACCH® trainer
Zielgruppe	ausschließlich Teilnehmer/innen der Fachweiterbildung „Menschen mit Autismus verstehen und begleiten“
Teilnehmerzahl	jeweils maximal 12 Personen
Kursnummer	9303015
	Diese Fortbildung ist zur Erlangung eines Zertifikates verbindlich

Franziskuswerk

Pädagogische Vertiefung

Krisen und Krisenintervention bei Menschen mit Autismus und Abschluss der Weiterbildung

1. Tag:
Krisen können jeden Menschen treffen und entwickeln sich häufig nach Belastungssituationen. Was die Wissenschaft belegen und nun teilweise auch erklären kann, ist schon lange Bestandteil des Erfahrungswissens derer, die mit autistischen Menschen zu tun haben: Ein Leben mit Autismus bedeutet Stress! Die autistische Wahrnehmung führt bei vielen Personen mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) zu einer deutlich höheren Belastung und einem erhöhten Stressniveau. Sie verfügen zudem häufig über weniger Mittel, diese zu bewältigen. Nicht selten äußert sich diese Bewältigung des "doppelten Curriculums" (das, was das Leben eh schon bietet und die zusätzlichen Herausforderungen durch die besondere Wahrnehmung) auch in herausfordernden Verhaltensweisen, wie Aggressionen, Rückzug und Verweigerung.
Der laute Ruf nach spannungsreduzierenden Maßnahmen zur Deeskalation von Krisensituationen ist daher nur zu verständlich. Wir werden uns mit dem autistischen Erleben und der Identifizierung dieser Belastungsmomente beschäftigen. Die Definition von Anspannungsstufen und Stufen zur Deeskalation soll helfen, herausforderndes Verhalten besprechbar zu machen und ein systematisches Vorgehen im Umgang damit zu unterstützen.
Im Anschluss werden Ideen für Strategien für den Umgang mit Stress und Anspannung vorgestellt und diskutiert.

2. Tag:
Sie schließen mit dieser Veranstaltung Ihre Fachweiterbildung „Menschen mit Autismus verstehen und begleiten“ ab. Es stellt sich die Frage, ob der Anspruch des Titels auch verwirklicht werden konnte. Lassen sich mit Ihrem erworbenen Wissen Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen wirklich besser verstehen und begleiten?

Termin	Montag, 15. Mai 2028, 10 Uhr bis 17 Uhr und Dienstag, 14. Mai 2028, 9 bis 17 Uhr
Ort	Katholische Landvolkshochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg
Kosten	Kursgebühr € 320,- zuzüglich Tagesverpflegung €40,60 / Tag Für Mitarbeitende des Franziskuswerks übernimmt der Arbeitgeber die Kosten nach vorheriger Genehmigung
Dozent/in	Antje Tuckermann, Team Autismus GmbH & Co. KG, Psychologische Psychotherapeutin (VT), TEACCH® certified advanced consultant, TEACCH® trainer
Zielgruppe	ausschließlich Teilnehmer/innen der Fachweiterbildung „Menschen mit Autismus verstehen und begleiten“
Teilnehmerzahl	maximal 25 Personen
Kursnummer	9303017
Anmeldung	bis 14. April 2028
	Diese Fortbildung ist zur Erlangung eines Zertifikates verbindlich

Franziskuswerk

Leistungsnachweis: Referat oder Hausarbeit

Zur Erlangung des Zertifikats muss eine Hausarbeit geschrieben oder ein Referat gehalten werden. Dieser Leistungsnachweis dient dem Transfer in die Praxis.
Die Teilnehmer/innen können entweder schriftlich ein Thema aus einer Fortbildung vertiefen, oder in ihrer Einrichtung ein Referat über ein Fortbildungsthema halten (Multiplikatorenfunktion).
Genauere Informationen erhalten die Teilnehmer/innen bei der Einführungsveranstaltung.

Zertifikat

Zur Erlangung eines Zertifikates müssen folgende Leistungen erbracht werden:

- Teilnahme an der Einführungsveranstaltung „Autismus-Spektrum-Störungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen".
- Teilnahme an jeweils einer Fortbildung aus dem Bereich „Soziale Fähigkeiten" und „Kommunikation".
- Teilnahme an einer Fortbildung aus dem Bereich „Auffälliges Verhalten"
- Teilnahme an einer Fortbildung aus dem Bereich „Lebenswelten"
- Teilnahme an allen Fortbildungen zum Thema „Pädagogische Vertiefung"
- Hausarbeit oder Referat

Um den mit der Betreuung der Hausarbeit bzw. des Referats sowie der Ausstellung des Zertifikats verbundenen Aufwand abzudecken, wird eine **Zertifikatsgebühr in Höhe von € 100,-** erhoben.

Veranstaltungen, die zu den entsprechenden Themen im Franziskuswerk Schönbrunn bereits besucht wurden, können gegebenenfalls angerechnet werden.

Anmeldung

Die **Anmeldung zur Fachweiterbildung** können Sie ganz bequem online über unsere Homepage vornehmen.

Alle Informationen zur Weiterbildung sowie die Anmeldemaske finden Sie hier:
Menschen mit Autismus verstehen und begleiten – 2026-2027 – Franziskuswerk Schönbrunn

Oder nutzen Sie einfach den nebenstehenden QR-Code – und gelangen so direkt zur Anmeldung.

Bei **inhaltlichen und organisatorischen Fragen** wenden Sie sich bitte an
Susanne Haug, Bildung & Qualifizierung
Tel.: 08139/800-6201
fortbildung@franziskuswerk.de

Franziskuswerk

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte das Online-Anmeldeformular.

Beachten Sie bitte:
Durch Ihre Anmeldung für eine Fort- oder Weiterbildung aus unserem aktuellen Programm akzeptieren Sie verbindlich die Tagespauschale des jeweiligen Veranstaltungsortes für die gesamte Veranstaltung (siehe auch „Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen der einzelnen Veranstaltungsorte“).
Wenn Sie darüber hinaus weitere Wünsche (Abendessen / Übernachtung / Frühstück) haben, so teilen Sie uns diese bitte auf dem Anmeldeformular mit.
Sollten Sie bei einer Veranstaltung, die in Schönbrunn stattfindet, eine Übernachtung wünschen, möchten wir Sie darum bitten, diese eigenständig zu buchen. Wir kooperieren seit Jahren mit Gästehäusern in der Nähe und haben für Sie eine Liste mit den entsprechenden Kontaktdaten zusammengestellt. Die Stornobedingungen des jeweiligen Gästehauses sind maßgeblich.

Sie erhalten etwa vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine **schriftliche Anmeldebestätigung.**

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Franziskuswerks und des jeweiligen Veranstaltungsortes verbindlich.
Des Weiteren stimmen Sie der Speicherung Ihrer Daten zu Verwaltungszwecken zu. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt ausschließlich an die entsprechenden Bildungshäuser bzw. Veranstaltungsorte, andere Teilnehmer/innen und Dozent/innen derselben Veranstaltung.

Rechnungsstellung Kursgebühr
Die Rechnung über die Kursgebühr wird Ihnen vom Franziskuswerk nach Abschluss des Kurses zugesandt. Die Kursgebühr ist gemäß § 4 Nr. 22 a UstG steuerfrei. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag unter Angabe der Rechnungsnummer spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug auf das folgende Bankkonto:
Sparkasse Dachau IBAN: DE51 7005 1540 0210 5255 80 SWIFT-BIC: BYLADEM 1 DAH

Abrechnung Verpflegung und ggf. Übernachtung
Die Abrechnung erfolgt entsprechend den jeweiligen Regelungen des Veranstaltungsortes („Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen der einzelnen Veranstaltungsorte“).

Stornierung Seminar
Ein Rücktrittsrecht besteht nur bei schriftlicher Benachrichtigung durch die/den Teilnehmer/in.

Für die Kursgebühr gilt:
Eine kostenlose Stornierung des Seminars ist bis 4 Wochen vor Seminarbeginn möglich.
Bei einer Stornierung bis 2 Wochen vor Seminarbeginn werden 50 % der Kursgebühr berechnet. Bei kurzfristigeren Absagen werden 100 % der Kursgebühr verrechnet.
Bitte beachten Sie unbedingt die Stornierungsbedingungen für Tagesverpflegung und anderen Leistungen der einzelnen Veranstaltungsorte.
Wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird, entfallen sämtliche Stornogebühren.

Absage von Seminaren durch den Veranstalter
Das Franziskuswerk behält sich das Recht vor, Seminare und Weiterbildungen abzusagen. In diesem Fall werden Sie rechtzeitig informiert. Die/der Teilnehmer/in hat keine weiteren Ansprüche, es sei denn, das Franziskuswerk handelt vorsätzlich oder grob fahrlässig.

Änderungen von Dozent/in/ Veranstaltungsort
Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aufgrund der langfristigen Planung Änderungen bei den Dozent/innen auftreten können. Die Veranstaltungen des aktuellen Programms finden in den Seminarräumen des jeweilig ausgeschriebenen Veranstaltungsortes statt. In Ausnahmefällen behält sich das Franziskuswerk das Recht vor, den Veranstaltungsort zu verändern.

Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen Veranstaltungsorte

Franziskuswerk 85244 Schönbrunn

Durch Ihre Anmeldung für eine Veranstaltung in Schönbrunn buchen Sie verbindlich die **Tagespauschale** in Höhe von € 38,–/Tag für die gesamte Veranstaltungsdauer.
Die Tagespauschale umfasst: ganztägig Kalt- und Heißgetränke, vormittags Obst und belegte Brötchen, Mittagessen, bestehend aus Vorspeise (Suppe oder Salat), Hauptgericht (wahlweise mit Fleisch oder vegetarisch) und einem Dessert, nachmittags Kuchenstückchen oder Gebäck.
Ein Abendessen ist in der Tagespauschale nicht enthalten.
Bitte teilen Sie uns eventuelle **Nahrungsmittelunverträglichkeiten** unbedingt auf dem Anmeldeformular mit.
Die **Abrechnung** für Verpflegung erfolgt durch das Franziskuswerk nach Abschluss der Veranstaltung.

Wenn Sie eine **Übernachtung** für eine Veranstaltung in Schönbrunn wünschen, so bitten wir Sie, diese selbst zu buchen. Wir kooperieren seit Jahren mit Gästehäusern in der näheren Umgebung und haben Ihnen eine Liste mit den entsprechenden Kontaktdaten zusammengestellt. Hier gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Gästehauses.

Alle **Preise** sind Bruttopreise und gelten für das Jahr 2027.

Stornoregelungen:
Für die Tagespauschale gelten folgende Stornobedingungen:
Bei einer Absage bis 15 Tage vor Beginn des jeweiligen Seminars entstehen Ihnen keine Kosten.
Ab 14 bis 7 Tage vor Seminarbeginn berechnen wir 50 % der Tagespauschale.
Bei einer Absage 6 Tage oder weniger vor Seminarbeginn müssen wir 100 % Stornogebühr für verbindlich gebuchte Tagespauschale in Rechnung stellen.
Bitte richten Sie sämtliche Änderungen und Stornierungen der o. g. Leistungen in schriftlicher Form (per E-Mail oder Fax) an das
Franziskuswerk
Bildung & Qualifizierung
Dorfplatz 2
85244 Schönbrunn
Fax 08139 800 - 8326
kursverwaltung@franziskuswerk.de

Katholische Landvolkshochschule Petersberg 85253 Erdweg

Mit Ihrer Anmeldung buchen Sie automatisch verbindlich die Tagespauschale von € 40,60/Tag für die gesamte Veranstaltungsdauer. Diese beinhaltet: vormittags Kaffee/Tee, Butterbrezen und Obst, ein Mittagessen (mit 1 Getränk) und am Nachmittag Kaffee mit Kuchen und zusätzlich 3 Getränke tagsüber. Wenn Sie darüber hinaus weitere Wünsche (Abendessen, Übernachtung / Frühstück) haben, so teilen Sie uns diese bitte mit dem Anmeldeformular mit.
Preisliste für zusätzliche Leistungen

- Übernachtung mit Frühstück: € 49,-
- Abendessen: € 14,50
- € 6,– plus bei einer Übernachtung
- € 10,– plus bei Sonntagsanreise

Bitte beachten Sie, dass es an diesem Veranstaltungsort unterschiedliche Zimmerkategorien gibt. Bitte teilen Sie uns unbedingt eventuelle Nahrungsmittelunverträglichkeiten auf dem Anmeldeformular mit. Die Abrechnung über Verpflegung und ggf. Übernachtung erfolgt durch den Petersberg mit einer gesonderten Rechnung. Alle Preise sind Bruttopreise und gelten für das Jahr 2027. Wir haben für unsere Veranstaltungen am Petersberg ein Kontingent an Zimmern gebucht. Sollte dieses erschöpft und keine weiteren Zimmer buchbar sein, so bitten wir Sie, sich eigenständig um eine Übernachtungsmöglichkeit zu kümmern. Wir kooperieren seit Jahren mit Gästehäusern in der näheren Umgebung und haben Ihnen eine Liste mit den entsprechenden Kontaktdaten zusammengestellt. Hier gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Gästehauses.
Stornoregelungen für Tagespauschale und sonstige Leistungen Bis 30 Tage vor Kursbeginn besteht die Möglichkeit, kostenfrei zu stornieren. Im Falle einer späteren Absage werden folgende Gebühren berechnet:

- 29 – 11 Kalendertage: 50 %
- 10 – 0 Kalendertage: 80 %

des jeweiligen Tagessatzes.
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Stornoregelungen der Katholischen Landvolkshochschule Petersberg. Diese sind im Einzelnen einzusehen unter www.der-petersberg.de
Bitte richten Sie sämtliche Änderungen / Stornierungen der o. g. Leistungen per Mail an: kursverwaltung@franziskuswerk.de

Franziskuswerk

Übernachtungsmöglichkeiten in der näheren Umgebung von Schönbrunn und KLVHS Petersberg

Entfernung	Schönbrunn	KLVHS Petersberg
Gasthof Langenegger Hauptstr. 12, 85258 Aufhausen / Weichs Tel. 08137 5264, info@gasthof-langenegger.de www.gasthof-langenegger.de	**~ 11 km**	**~ 14 km**
Katholische Landvolkshochschule Petersberg Petersberg 2, 85253 Erdweg Tel. 08138 9313 - 0, klvhs@der-petersberg.de www.der-petersberg.de	**~ 18 km**	
Gasthaus & Hotel Hohenester Mühlberg 4, 85229 Markt Indersdorf/Glonn Tel. 08136 99999, info@gasthaus-hohenester.de www.gasthaus-hohenester.de	**~ 10 km**	**~ 8 km**
Schirmers Hotelino Philipp-Reis-Str. 8, 85244 Röhrmoos Tel. 08139 995352, info@schirmers-hotelino.de www.schirmers-hotelino.de	**~ 4 km**	**~ 14 km**
Birnbaum Hauptstr. 7, 85258 Weichs/Ebersbach Tel. 08137 539410, webmaster@birn-baum.de www.birn-baum.de	**~ 10 km**	**~ 14 km**
Hotel Paso Schloßstr. 24, 85256 Vierkirchen Tel. 08139 999700, info@hotel-cafe-paso.de www.hotel-cafe-paso.de	**~ 6 km**	**~ 14 km**
Lohauserhof – Biohof und Hotel Schulstr. 1a, 85244 Röhrmoos-Biberbach Tel. 08139 999090, info@lohauser-biohof.de www.lohauser-biohof.de	**~ 5 km**	**~ 19 km**
Landgasthof Brummer Indersdorfer Str. 51, 85244 Röhrmoos Tel. 08139 7270, info@landgasthof-brummer.de www.landgasthof-brummer.de	**~ 4 km**	**~ 13 km**
Gasthof Steidle Wöhrer Str. 3, 85229 Markt Indersdorf Tel. 08136 8081201, info@pensionsteidle.de www.pensionsteidle.de	**~ 10 km**	**~ 7 km**
Gästehaus Doll Ried 1, 85229 Markt Indersdorf Tel: 08136 372; info@gasthaus-doll.de www.gasthaus-doll.de	**~ 12 km**	**~ 9 km**